



WEINGUT GEORG NAEGELE – SCHLOSSBERGKELLEREI

Das Leben ist zu kurz, um schlechten Wein zu trinken!
Der EffCheck als Impuls für Verbesserungen im Betrieb



„Der EffCheck hat uns in vielen Bereichen Ansätze aufgezeigt, wie wir das Prinzip einer nachhaltigen Wirtschaftsweise noch effektiver umsetzen können.“



Ralf Bonnet,
Geschäftsführer

Weingut Georg Naegele – Schlossbergkellerei
Schloss Strasse 27-29
67434 Hambach/Weinstrasse
www.naegele-wein.de

GRÜNDUNG: 1796
MITARBEITER/INNEN: 10

Das Weingut liegt mitten im Weindorf Hambach, am Fuße des Hambacher Schlosses. Seit 1796 wird dort in Familientradition rund um den Wein gelebt und gearbeitet. Heute führen Eva und Ralf Bonnet unterstützt von einem Team qualifizierter und engagierter Mitarbeiter das Weingut in der siebten Generation.

Etwa 15 ha Weinbergsfläche wird selbst bewirtschaftet. Durch den Trauben-Zukauf von Vertragswinzern wird dieses Angebot erweitert. Ihre große Leidenschaft gilt den

traditionellen Rebsorten: Im Weißweibereich allen voran der Riesling und weiße Burgundersorten; beim Rotwein steht der Spätburgunder an erster Stelle, ergänzt durch die Sorten Dornfelder, Merlot und Cabernet Sauvignon. Abgerundet wird das Rebsortenspektrum durch Spezialitäten wie Sauvignon Blanc, Gewürztraminer, Rieslaner und Silvaner.

Die Bearbeitung der Weinberge erfolgt nach den Richtlinien der kontrollierten umweltschonenden Wirtschaftsweise (KUW).

Durch den EffCheck herausgearbeitete Potenziale

Maßnahme	Investition in €	Kosteneinsparung in €/a	Amortisation
Höhere Erlöse für das Leergut	0	ca. 1.200	sofort
Abdichten der Fenster (bereits in Umsetzung)	3.593	nicht bezifferbar	-



PIUS-Analysen
Rheinland-Pfalz





EffCheck Ergebnisse

BEISPIEL 1: HÖHERE ERLÖSE FÜR DAS LEERGUT

Die Kosten und Erlöse der Fraktionen Papier-Pappe-Kartonage (PPK) und Leergut wurden mit dem Entsorger neu ausgehandelt. Dadurch ergab sich eine Verdoppelung der Vergütung für leere Glasflaschen, was in Zukunft einer jährlichen Einsparung von 1.200 € entspricht. Der Entsorger hat die höheren Erlöse bei der letzten Abrechnung bereits berücksichtigt. Eine Vergütung der PPK-Fraktion durch den Entsorger ist aufgrund der geringen Menge leider nicht möglich.



BEISPIEL 2: ABDICHTEN DER FENSTER

Das 1796 gegründete Weingut befindet sich im alten Ortskern von Neustadt-Hambach in einer denkmalgeschützten Zone. Durch die strengen Auflagen des Denkmalschutzes sind alle Fenster immer noch nur einfach verglast, was zu einem recht starken Luftzug in den Räumen führt. In der Folge ist ein höherer Heizenergiebedarf notwendig, der höhere Heizkosten nach sich zieht. Durch das Anbringen einer nicht sichtbaren Gummilippe soll der Luftzug verringert und die Behaglichkeit insbesondere für die Mitarbeiter erhöht werden. Belange des Denkmalschutzes werden von dieser Maßnahme nicht berührt.



EffCheck

PIUS-Analysen in Rheinland-Pfalz*

PIUS = Produktionsintegrierter Umweltschutz

- Übernahme von 70 % der Beraterkosten (max. 4.800 € insgesamt) ohne Beschränkung der Mitarbeiterzahl
- Zielgruppe: insbesondere mittelständische Unternehmen sowie kommunale Betriebe aus Rheinland-Pfalz
- Freie Beraterwahl durch Ihr Unternehmen
- Finanziert vom Land Rheinland-Pfalz
- Grundlage ist die VDI Richtlinie 4075/Blatt 1

* angelehnt an den ©PIUS-Check der Effizienz-Agentur NRW

DIESER EFFCHECK WURDE BETREUT DURCH:



Rheinland-Pfalz
LANDESAMT FÜR UMWELT,
WASSERWIRTSCHAFT UND
GEWERBEAUFICHT

Landesamt für Umwelt,
Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht
Referat Ressourceneffizienz
Kaiser-Friedrich-Straße 7 • 55116 Mainz
Telefon: 06131 6033-1926 oder -1923
robert.weicht@luwg.rlp.de
timo.gensel@luwg.rlp.de

BERATER:



Arqum

Dr. Stephanie Bleeck-Schmidt
Rötestraße 17, 70197 Stuttgart
Telefon 0711-9003590
stuttgart@arqum.de

EINE INITIATIVE VON:



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, KLIMASCHUTZ,
ENERGIE UND
LANDESPLANUNG

Ministerium für Wirtschaft,
Klimaschutz, Energie und
Landesplanung

Stand: Oktober 2015